

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

36. Jahrgang

Freitag, 5. Januar 2007

Ausgabe 1

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Namen des Gemeinderates, der Gemeindeverwaltung und persönlich wünsche ich Ihnen alles Gute, Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2007.

Ich wünsche allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich im Gemeinderat, in den Vereinen, bei den Kirchen und in anderen Institutionen im Ort engagieren gute Ideen und viel Schaffenskraft im Neuen Jahr.

All denen, die sorgenvoll das Neue Jahr beginnen, wünsche ich viel Kraft und Gottes Segen.

Ich möchte meine guten Wünsche verbinden mit der Einladung zum diesjährigen Neujahrsempfang und lade Sie ganz herzlich

**am Montag, 8. Januar 2007 um 19.00 Uhr
in die Turn- und Festhalle der Gottenheimer Schule**

ein.

Wir werden auch Rückblick und Vorausschau halten und die Projekte würdigen, die im vergangenen Jahr durch ihr Engagement umgesetzt werden konnten. Für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger halten wir Sitzgelegenheiten bereit.

Ich freue mich sehr, Sie an diesem Abend begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr



Volker Kieber





Zweiter Gottenheimer Weihnachtsmarkt war ein Erfolg



Weit ab vom kommerziellen Weihnachtsgeschäft fand am 17. Dezember im Rathaushof in Gottenheim der zweite Weihnachtsmarkt der Gemeinde statt. Nach der Euphorie bei der gelungenen Premiere 2005, waren Veranstalter, Anbieter und Bürger gespannt, ob die zweite Auflage die Erwartungen erfüllen kann.

Und keiner wurde enttäuscht. Glücklicherweise hatte die Gemeinde als Veranstalter am einmal bewährten Konzept festgehalten und keine auswärtigen Anbieter zugelassen. So wurden ausschließlich Gottenheimer Erzeugnisse an den 20 weihnachtlich dekorierten Ständen angeboten. Viel Selbstgebasteltes, aber auch heimisches Kunsthandwerk und Antiquitäten wurden angeboten. Dazu gab es Weihnachtsplätzchen und Linzertorten aus den örtlichen Küchen sowie Sekte, Weine und Liköre von den Gottenheimer Erzeugern. Kulinarisch wurden die Gäste aus nah und fern verwöhnt mit Glühwein, Kuchen, Waffeln oder Flammenkuchen. Aufgrund der großen Nachfrage hatten drei Anbieter auf dem Parkplatz der benachbarten Volksbank ihre Stände aufgebaut. Der Elternbeirat des Kindergartens Gottenheim lud in der Rathausscheune zu Kaffee und Kuchen. Der Erlös kommt dem Kindergarten zu Gute. Auch der 2006 gegründete Förderverein der Grund- und Hauptschule beteiligte sich erstmals mit einem Stand am Weihnachtsmarkt.

In der Rathausscheune stellten die Arbeitsgruppen des Bürgerschaftlichen Engagements (BE) aus der Zukunftswerkstatt Gottenheim ihre ersten Ergebnisse vor. Viele Bürgerinnen und Bürger informierten sich über die Arbeitsfelder, vom Projekt "Schöner Spielraum Kindergarten" bis zur AG "Alt und Jung begegnen sich".

Bürgermeister Volker Kieber dankte bei der Eröffnung dem Organisationsteam um Erich Lauble und Jürgen Steiner für die geleistete Arbeit. Die Gottenheimer Heimdichterin Martha Schmidle trug eines ihrer Gedichte über die allzu schnell verfliegende Zeit vor und die Kinder der Blockflötengruppe der Musikschule im Breisgau spielten gemeinsam mit dem Schulchor einige Advents- und Weihnachtslieder. Auch der Nikolaus des Gewerbevereins Gottenheim war wieder unterwegs und beschenkte die kleinen Gäste.

Am späten Abend zogen Veranstalter, Anbieter und BE-Gruppen ein sehr positives Resümee. Das Konzept - klein, gemütlich und lokal orientiert - habe sich auch im zweiten Jahr bewährt, so Bürgermeister Volker Kieber. "Ich freue mich schon auf unseren dritten Weihnachtsmarkt 2007".





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

für die Grundsteuerzahler der Gemein-
de Gottenheim

Öffentliche Festsetzung der Grund- steuer für das Kalenderjahr 2007

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes in der derzeit gültigen Fassung wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2007 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2006 an die Gemeinde Gottenheim zu entrichten haben, hiermit öffentlich festgesetzt. Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die genannten Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2007 zugegangen wäre. Die Grundsteuer 2007 ist zu den in dem zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid oder Grund-Steuer-Änderungsbe-

scheid in dem Feld "Raten Folgejahr" angegebenen Fälligkeitszeitpunkt zu entrichten oder, wenn ein Antrag auf jährliche Zahlung gestellt wurde, zum 01. Juli 2007 zu zahlen.

Künftig eintretende Änderungen in der Steuerhöhe werden einzelnen Steuerschuldner oder deren Vertretern jeweils durch Grundsteuer-Änderungsbescheide mitgeteilt. Der zuletzt erteilte Grundsteuerbescheid kann vom Grundstückseigentümer oder seinem Vertreter bzw. Zustellbevollmächtigten beim Rechnungsamt der Gemeinde Gottenheim, Steueramt, Hauptstr. 25, Zimmer 9, eingesehen werden.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen die durch diese öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann gemäß §§ 68 - 70 der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21.01.1960 (BGBl. I, Seite 17) innerhalb eines Monats

Widersprucherhoben werden. Der Widerspruch ist beim Rechnungsamt -Steueramt- der Gemeinde Gottenheim, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim, schriftlich oder zur Niederschrift zu erklären.

Der Widerspruch kann auch beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Stadtstr. 2, 79104 Freiburg, eingelegt werden. Bei schriftlicher Einlegung ist die Frist nur gewahrt, wenn die Rechtsbehelfsschrift vor Ablauf der Frist bei der Gemeinde Gottenheim eingegangen ist.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. die Erhebung der festgesetzten Grundsteuer wird dadurch nicht aufgehalten.

Gottenheim, den 05. Januar 2007

Volker Kieber
Bürgermeister



DAS RATHAUS INFORMIERT

Wichtig * Wichtig * Wichtig

Ablesen der Wasserzählerstände

Bitte geben Sie die Meldungen für die Wasserzählerstände bis spätestens 08.01.2007 an uns zurück, da wir sonst Ihren Verbrauch schätzen müssen.

Die Rückmeldung kann auch per e-mail (steueramt@gottenheim.de, kasse@gottenheim.de) oder über Internet (www.gottenheim.de) erfolgen.

Rechnungsamt

Radarmessung

Durch den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald wurden am 18.12.2006 nachfolgende Geschwindigkeitsmessungen (Radar) durchgeführt.

Messpunkt:	Hauptstraße
Einsatzzeit:	07.15 bis 9.00 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	400
Beanstandungen:	11
Höchstgeschwindigkeit:	71 km/h

Messpunkt:	Umkircher Straße (L 115)
Einsatzzeit:	10.15 bis 12.00 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	475
Beanstandungen:	23
Höchstgeschwindigkeit:	75 km/h

Die Höchstgeschwindigkeit an diesem Messpunkt ist auf 50 km/h beschränkt.

Landratsamt / Bürgermeisteramt



Abfallwirtschaft Land- kreis Breisgau-Hoch- schwarzwald (ALB)

▲ Weihnachtsbaumsammlung

Die Jugendabteilung des SVG führt am 13.01.07 ab 8.00 Uhr eine Christbaumsammlung durch.

Die Bäume sind **rechtzeitig** zur Abfuhr **am Straßenrand** (für die Einsammler gut sichtbar) bereitzuhalten.

Damit Ihr Weihnachtsbaum mitgenommen werden kann, ist folgendes wichtig:

Die Bäume sind vollständig von Lametta und übrigen Dekorationsgegenständen zu befreien. Da das Lametta in vielen Fällen noch aus dem Schwermetall Blei besteht, führt dies nach der Kompostierung der Bäume zu erhöhten Bleiwerten im Kompost. Dadurch wird die Qualität des Kompostes bedeutend vermindert und dieser kann nur noch bedingt im Garten und zu anderen Zwecken eingesetzt werden.

Die Vereinsmitglieder, die die Sammlung durchführen werden, sind angewiesen, nur vollständig abdekorierte Bäume mitzunehmen und noch behangene Bäume liegen zu lassen. Dieser ist dann vom Ei-

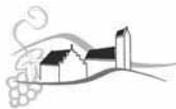
gentümer selbst zu entsorgen bzw. auf der nächsten Grünschnittsammelstelle ohne Behang anzuliefern.

Falls Sie noch Fragen haben: Ansprechpartner bei der ALB

Abfallberatung des Landkreises Telefon: 01802/25 46 48

▲ Festgefrorener Abfall in Biotonnen

Bei Minustemperaturen kann es vorkommen, dass die feuchten Bioabfälle festfrieren und somit nicht immer der komplette Tonneninhalt entleert wird. Die Gefäße werden bei der Leerung von den Müllwagen zwar automatisch geschüttelt, es besteht aber die Gefahr, dass bei zu star-



kem, mechanischem Anschlagen die durchgefrorenen Tonnen Risse bekommen.

Tipps:

- ★ Lösen Sie daher vor der Abfuhr die Abfälle mit einem Spaten oder ähnlichem, um sicher zu stellen, dass sich alle Abfälle aus der Tonne lösen.
- ★ Tonnenboden mit zerknülltem Zeitungspapier oder Karton auslegen und auch sonst die Bioabfälle gut mit saugfähigem Papier (Zeitungspapier, Eierkartons, Papiertaschentücher) vermischen oder sie darin einwickeln.

Passiert es dennoch einmal, dass Ihre Biotonne nicht vollständig entleert wird, so können Sie bei der Gemeinde sogenannte

„Bio-Winternotfallsäcke“ erhalten. Diese können Sie bei der nächsten Bioabfuhr zusätzlich zur Tonne bereitstellen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an

die Abfallwirtschaft
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
unter der Nummer
Tel.: 01802/25 46 48
E-Mail: alb@lkbh.de,
www.breisgau-hochschwarzwald.de.

B SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

Bürgermeister Volker Kieber steht Ihnen für Fragen, Anregungen etc. gerne zur Verfügung.

Die nächste Bürgersprechstunde ist am **Dienstag, 09. Januar 2007 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im Rathaus Gottenheim, Zimmer 2.

Termine können Sie unter Telefon 98 11-11 vereinbaren.



KINDER- UND JUGENDARBEIT

Jugendclub Gottenheim e.V.

Im neuen Jahr starten wir voll durch!



**Schnupperwochen ab dem
03. Januar, jeden Mittwoch
ab 16.00 Uhr**

Ab dem 03. Januar 2007 ist das Jugendhaus **jeden Mittwoch von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr** für alle Gottenheimer Jugendliche geöffnet.

Wir bieten Euch:

- Jugendmagazine zum lesen
- Gemütliche Sitzmöglichkeit auf Sitzkissen
- Tischkicker
- TV
- Getränke
- Das Angebot wird im Laufe des Jahres eventuell noch erweitert mit PC's und Internet!
- Ebenso ist geplant, einmal im Monat diese Öffnung unter ein Motto zu stellen, wenn Ihr Ideen habt meldet Euch einfach bei Clemens

Betreut werden die Kinder / Jugendlichen von ehrenamtlichen Bürger/innen und der Vorstandschaft des Jugendclubs.

Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele das neue Angebot nutzen werden.

Veranstaltungen im Januar

Jeden Mittwoch von 16.00 bis 19.00 Uhr
Kinder- und Jugendtreff

12.01.2007 Partytime
19.01.2007 LeseNacht
27.01.2007 Partytime

Veranstaltungen im Februar

Jeden Mittwoch von 16.00 - 19.00 Uhr
Kinder- und Jugendtreff
15.02.2007 Hemdglunkerparty

Kontakt:

Clemens Zeissler, 1. Vorsitzender
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim
Telefon: 07665/93 95 54,
Handy: 0151/17 44 13 17
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

!!! Neue Homepage, Neue Adresse!!!

Neues über den Jugendclub erfährt Ihr auch im Internet unter
<http://www.jugendclub-gottenheim.de>

Die Vorstandschaft



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Einladung

zur Generalversammlung der FFW Gottenheim am **Freitag, den 12.01.2007** um 20.00 Uhr im Gerätehaus.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Kommandanten und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Vorlesung des letztjährigen Protokolls
4. Bericht des Kommandanten
5. Bericht der Jugendfeuerwehr
6. Bericht des Kassenverwalters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss
9. Verpflichtungen
10. Ansprache des Herrn Bürgermeister Volker Kieber
11. Ansprachen der Gäste

12. Verschiedenes, Vorschau, Wünsche und Anträge

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Hubert Maurer
Kommandant

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:
Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227,
78328 Stockach-Hindelwangen,
Tel. 07771/9317-0,
Telefax: 07771/9317-40,
e-mail: info@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Kath. Pfarrgemeinde St. Stephan Gottenheim

**Pfarrbüro Kirchstraße 10
79288 Gottenheim**

Tel. 07665/9 47 68-10,

Fax 07665/9 47 68-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Notrufhandy Tel. 0176/67 24 61 36

(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 05.01.2007

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Samstag, 06.01.2007 - Hochfest der Er- scheinung des Herrn - Dreikönig

9.00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eu-
charistiefeier mit Sternsängern

10.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier mit Sternsängern, mitgestal-
tet vom Kirchenchor

18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier mit Sternsängern

Sonntag, 07.01.2007 - Fest der Taufe des Herrn

9.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier mit Sternsängern

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier als Familiengottesdienst mit
Taufe von Phillip Kohler

14.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ro-
senkranz

Dienstag, 09.01.2007

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

18.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier

Mittwoch, 10.01.2007

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier

Hl. Messe für Helmut Dangel und Eltern,
Friedrich Dangel und Angehörige

Donnerstag, 11.01.2007

17.30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** eu-
charistische Anbetung

18.00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Ro-
senkranz

18.30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eu-
charistiefeier

Freitag, 12.01.2007

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Tai-
zé-Gebet

Samstag, 13.01.2007

15.00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Ab-
schlussgottesdienst zum Kinderbibeltag

18.00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:**
Wort-Gottes-Feier

18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Sonntag, 14.01.2007

9.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier als Familiengottesdienst,
anschl. Gemeindefreizeit im Pfarrsaal St. Ur-
ban

10.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier

3. Opfer für Helmut Maier, im Gedenken
an Franz Maurer, Bruder Horst und Ange-
hörige

14.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ro-
senkranz

Aktuelle Termine:

Dienstag, 09.01.2007

16 - 18 Uhr **Gottenheim, Kindergar-
ten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet.

Mittwoch, 10.01.2007

10 - 12 Uhr **Gottenheim, Gemeinde-
haus St. Stephan:** Treffen der Mutter-
Kind-Gruppe

Taizé-Gebet am Freitag - der etwas an- dere Wochenendbeginn

Ab 12.01.2007, wieder jeden Freitag-
abend um 19.00 Uhr in der kath. Kirche St.
Laurentius in Bötzingen eine halbe Stun-
de:

... ruhig werden, ... innehalten, ... meditieren,
... gemeinsam beten, ... entspannen,
... singen, ... nachdenken, ... zuhören

Herzliche Einladung an alle Interessier-
ten!

Beate Rodemann

Erstkommunion 2007 - Termine

Bibeltag: Samstag, 13.01.2007, 10.00 bis
16.00 Uhr, Schule Eichstetten / 15.00 Uhr

Abschluss in der Kirche St. Jakobus

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

09.00 bis 12.00 Uhr

Freitag, 15.00 bis 18.00 Uhr

Telefon 07665/9 47 68-10

Telefax 07665/9 47 68-19,

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
**Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Got-
tenheim**

Donnerstag, 10.00 bis 12.00 Uhr und nach
Vereinbarung

Telefon 07665/9 47 68-11

Fax 07665/9 47 68-19

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

**Gemeindereferentin Cornelia Reisch
im Pfarrbüro Umkirch**

Freitag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach
Vereinbarung (**nicht am 05.01.2007**)

Telefon 07665/9 47 68-32

Fax 07665/9 47 68-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

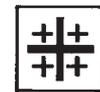
**Gemeindereferent Hans Baulig im
Pfarrbüro Gottenheim**

Freitag, 10.00 bis 11.30 Uhr und nach Ver-
einbarung (**nicht am 05.01.2007**)

Telefon 07665/9 47 68-12

Telefax 07665/9 47 68-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de



Evangelische Kirchennachrichten

Samstag, 6. Januar, Epiphania,
17.00 Uhr

**Festliche Barockmusik
mit Texten und Liedern
zu Epiphania**

Katharina Gerecke, Sopran
Stefan Nommensen, Trompete
Hanna Heicke, Orgel

Der Eintritt ist frei,
um Spenden wird gebeten.

Sonntag, 07.01.2007, 1. Sonntag nach Epiphania

9.45 Uhr Gottesdienst mit Auslegung der
Jahreslosung

Der Wochenspruch für die am Sonntag
beginnende Woche steht in Römer 8, 14:

**Welche der Geist Gottes treibt, die sind
Gottes Kinder.**

Montag, 08.01.2007

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 09.01.2007

14.30 Uhr Seniorenkreis

14.30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 10.01.2007

16.30 - 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Mädchenjungschar

20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinde-
rates in der Bibliothek

Donnerstag, 11.01.2007

9.30 - 11.00 Uhr Spielgruppe

17.30 Uhr Bubenjungschar

Freitag, 12.01.2007

15.45 - 17.30 Uhr Flötengruppe Anfänger
und Fortgeschrittene

16.45 - 18.00 Uhr Flötenchor

19.00 - 21.15 Uhr Jubi Treff!



“Ein neuer Weg mit Gott”

- unter diesem Motto steht die **ökumenische Bibelwoche 2007**, zu der die evangelische und katholische Gemeinde in Bötzingen ganz herzlich einladen. An drei Abenden geht es um Abschnitte aus der Apostelgeschichte:

“Demokratische Konfliktlösung”

Die Versammlung der Apostel und Ältesten in Jerusalem (Apg 15, 1-29)
Dienstag, 23.01.2007, 20.00 Uhr,
Evangelisches Gemeindehaus

“Für Suchende”

Die Rede des Paulus in Athen (Apg 17, 16-34)
Mittwoch, 24.01.2007, 20.00 Uhr,
Pfarrsaal St. Urban (Haus Iñigo)

“Geld - Macht - Religion”

Aufbruch der Silberschmiede in Ephesus (Apg 19, 21 - 40)
Donnerstag, 25.01.2007, 20.00 Uhr,
Evangelisches Gemeindehaus

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam!

Öffnungszeiten des Pfarramt
(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):
Tel. 07663/12 38

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr und
14.30 – 17.00 Uhr

internet: <http://www.ekiboetz.de>
E-mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,
Hofstraße 13b, 79268 Bötzingen,
Telefon: 07663/91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus.

Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden.

Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Am **Montag, den 8. Januar 2007 um 19.00 Uhr** treffen wir uns im evang. Gemeindesaal in Bötzingen. Zum Gruppenabend “Start ins neue Jahr” sind alle Helferinnen ganz herzlich eingeladen.

A. Henninger



DIE SCHULE INFORMIERT

MNT Unterricht auch mal anders

Erst wer Physik “be-“ greifen kann, wird Physik richtig begreifen!

Am Donnerstag, den 7. Dezember, führen wir, die 5. und 6. Klasse der Hauptschule Gottenheim, mit Frau Imberi und Herrn Siebold zur Pädagogischen Hochschule nach Freiburg. Dort wurden wir von drei

Studenten freundlich empfangen. Diese teilten uns in 3 Gruppen ein. Wir durften mehrere physikalische Versuche ausprobieren. Ein Wasserstrudel verschluckte einen Ball! Warum?

Durch das Treten einer alten Nähmaschine drehte sich das Wasser in einem Glaszylinder. Es bildete sich in der Mitte ein Strudel. Also keine Kraft aus Geisterhand, sondern die Zentrifugalkraft, welche wir

alle von der Waschmaschine kennen. So konnten wir mehrere Versuche ausprobieren, die uns die Grundlagen der Physik näherbrachten. Nach einem interessanten und lehrreichen Vormittag machten wir uns gegen 12 Uhr wieder auf den Heimweg!

J. Burger (Kl. 6)



DER KINDERGARTEN INFORMIERT

Kath. Kindergarten St. Elisabeth Gottenheim

Neuanmeldungen für das Kindergartenjahr 2006/2007

In der Zeit von 15. bis 26. Januar 2007 finden die Anmeldegespräche für das kommende Kindergartenjahr statt. Angemeldet werden können alle Kinder, die das 3. Lebensjahr vollendet haben oder bis zum 30. Sept. 2008 drei Jahre alt werden. **Bitte setzen Sie sich ab sofort mit der Leiterin in Verbindung (Tel.: 72 78)**, um einen Termin für das Anmeldegespräch zu vereinbaren. Sprechzeiten sind mittwochs von 7.30 bis 13.00 Uhr und dienstags von 14.00 bis 16.30 Uhr.

In unseren **beiden Altersmischgruppen** besteht auch die Möglichkeit, Kinder ab dem 2. Geburtstag aufzunehmen. In einer

Altersmischgruppe mit 18 Kindern können vier Kinder ab 2 Jahren aufgenommen werden, die von zwei Fachkräften betreut werden. Falls mehr Kinder angemeldet werden, als Plätze zur Verfügung stehen, wird nach den Aufnahmekriterien des Kuratoriums entschieden.

Wenn Sie für Ihr Kind voraussichtlich eine Betreuung ab dem 2. Geburtstag benötigen, vereinbaren Sie bitte einen Anmelde Termin. Weitere Informationen erhalten Sie beim Anmeldegespräch im Kindergarten.

E. Scheuble
Kindergartenleitung



i DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

GVG DER GEWERBEVEREIN GOTTENHEIM INFORMIERT

▲ Wichtig!

Einladung zur Mitgliederversammlung Am Freitag, den 26.01.2007 um 20 Uhr findet in der Sportgaststätte des SVG an der Buchheimer Straße die 2. Mitgliederversammlung des Gewerbevereins Gottenheim statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Interessierte herzlich ein. Wünsche und Anträge können beim 1. Vorsitzenden des Vereins, Dr. Th. Wanner, bis spätestens 18.01.2007 eingereicht werden.

Tagesordnung der 2. Mitgliederversammlung des Gewerbevereins Gottenheim am Freitag, den 26.01.2007

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 17.03.06
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Wahlen
 2. stellvertretende/r Vorsitzende/r

- Schriftführerin
3. und 4. Beisitzer
9. Vorstellung des Konzepts für eine Gewerbeausstellung am 22./23. September
 10. Aussprache und Beschlussfassung über die Durchführung einer Gewerbeausstellung
 11. geplante Veranstaltungen
 12. Verschiedenes, Anträge und Wünsche

▲ Veranstaltungsreihe des GVG

im Rahmen unserer Veranstaltungsreihe laden wir alle Mitglieder des Gewerbevereins sowie andere interessierte Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich zu der folgenden Veranstaltung ein:

Thema:
Versicherungsschutz für gewerblich Tätige
Zwischen Vollkasko mentalität und unverzichtbarer Risikoabsicherung der Existenz.
Zeit: **Mittwoch, 10. Januar 2007** um 20 Uhr (im letzten Gemeindeblatt wurde leider ein falscher Termin genannt!!)
Ort: Nebenzimmer im Gasthaus Krone

Referent: Herr Georg Hauert, Spezialist für Unternehmensversicherung bei der Sparkassenversicherungs AG

Herr Hauert wird in der Veranstaltung darstellen, welche Risiken absicherbar sind. Er wird aber auch Aussagen zur Kosten/Risiko-Relation von einzelnen Versicherungen machen. Außerdem steht er für Fragen aus dem Teilnehmerkreis zur Verfügung.

Engeladen sind alle Mitglieder des Gewerbevereins, aber auch interessierte BürgerInnen sind willkommen. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, sich über dieses interessante Thema zu informieren und Anregungen für eine Optimierung Ihres Versicherungsschutzes zu erhalten.

Für eine kurze Anmeldung per E-Mail wären wir dankbar.

Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft

BAUERNMARKT IN GOTTENHEIM

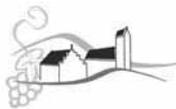
Im Monat Januar haben unsere Gottenheimer Erzeuger Folgendes anzubieten:

Erzeuger	Angebot	Verkaufszeit
Apfel- und Kartoffelparadies Hagios Bahnhofstraße 3 Tel.: 86 98	Kartoffeln, Äpfel, Birnen, Nüsse Brände und Liköre z.B. Hagebuttenlikör Glühweinlikör	täglich geöffnet
Rolf Präg Hauptstraße 11 Tel.: 81 36	Obst, Gemüse, Kartoffeln, Kürbisse, Feldsalat	Mo.-Fr. von 8.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr, Sa. von 8.00 - 14.00 Uhr
Franz Rösch Waltershofstraße 6	Schwarzwälder Weißstannenhonig, Waldhonig, Rapshonig, Wald-/Wiesenblütenhonig, Blütenhonig, Fichtenhonig	mittwochs von 7.00 - 11.00 Uhr
Willi Rösch Rainstraße 10 Tel.: 97 27 19	Eier, Kartoffeln	Mo.-Sa. von 12.00 - 14.00 Uhr
Familie Schlatter Bergstraße 41 Tel.: 62 62	Äpfel	täglich geöffnet
Jürgen's Fisch und Räucherspezialitäten Thielstr. 27 Tel.: 77 61	div. Fischvariationen; Fischplatten, Salate, Terrinen, Räucherfisch, frisch aus dem Rauch Neu: frische (grüne) Schwarzwaldforellen jeden Donnerstag, nur auf Bestellung An den Räuchertagen erhalten sie auch verschiedene Lachssorten und Terrinen. Weitere Räucherfische (Platten nach Absprache z.B. für Geburtstage, Weihnachtsfeiern usw.	alles auf Anfrage (3 Tage vorher) jeder 2. Samstag im Monat Räuchertag

Die nächste Veröffentlichung ist Anfang Februar 2007 vorgesehen.

Erzeugerbetriebe, die auf ihre Angebotspalette im Nachrichtenblatt hinweisen möchten, werden gebeten, Wünsche und Änderungen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Stork, Tel.: 98 11-12, gemeinde@gottenheim.de, zu melden.

Bürgermeisteramt



WINZER Info

Ehrungen bei der Winzergenossenschaft Gottenheim

Auf der Mitgliederversammlung der Winzergenossenschaft Gottenheim Ende Dezember konnten zahlreiche langjährige Mitglieder geehrt werden. Seit 40 Jahren Mitglied der örtlichen Winzergenossenschaft sind Hermann Schmidle, Hermann Helbling (3. von links), Erich Reisacher (4. v. l.) und Otto Hunn. Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Otto Hunn Jr., Ursula Nikola, Hans Doll (5. v. l.), Jürgen Barleon (2. v. l.), Otto Schmidle (6. v. l.), Erika Wohleb, Ursula Wetter und Alois Harbrecht. WG-Vorsitzender Werner Baldinger (rechts) und Aufsichtsratsvorsitzender Max Dersch (links) übergaben jeweils eine Urkunde und einen Gutschein für den Weinhof Hunn. Auch WG-Geschäftsführer Michael Schmidle (2. v. rechts) gratulierte den treuen Mitgliedern.



DIE VEREINE INFORMIEREN

Veranstaltungen im Januar 2007

6. Jan.	VdK-Ortsgruppe	Generalversammlung	Gasthaus Krone
8. Jan.	Gemeinde Gottenheim	Neujahrsempfang	Gymnastikhalle
12. Jan.	Freiwillige Feuerwehr	Generalversammlung	Saal im Feuerwehrhaus
13. Jan.	Tennisclub	Bouleturnier	Boulevard/Tennisplatz
	Sportverein - Jugend	Christbaumsammlung	
19. Jan.	Angelsportverein	Generalversammlung	Gaststätte
20. Jan.	Narrenzunft	Jubiläum mit Narrenbaumstellen	Winzerhalle
	Zeitclub	Papiersammlung	
26. Jan.	Gewerbeverein	Mitgliederversammlung	Gaststätte
27. Jan.	Sportverein	Generalversammlung	SVG-Clubheim



Landfrauenverein Gottenheim

Ein mit Gold ausgeschlagenes Nest ist nicht so wichtig. Aber ein Nest voll Geborgenheit stehe allzeit bereit, denn darin erneuern wir die Kraft und Stärke, die uns die Jahre abfordern.

Wir wünschen Allen ein gutes neues Jahr.

Die Vorstandsfrauen

Am **Mittwoch, 10.01.2007**, ist Landfrauentag in Ihringen.

Wir fahren um 13.15 Uhr am Feuerwehrhaus ab. Bitte Kaffeegedeck mitbringen.



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Vorschau auf die Spiele des SV Gottenheim

Samstag, 13.01.07

Hallenbezirksmeisterschaft der E-Junioren in Bötzingen ab 14.45 Uhr gegen u.a. FC Denzlingen, SV Kenzingen und SC Gutach-Bleibach.

Wir wünschen unserem Team viel Erfolg.

Hallenbezirksmeisterschaft der D-Junioren in Bötzingen ab 12.00 Uhr gegen u.a. SC Mengen, SG Nimburg und SF Winden. Wir wünschen unserem Team viel Erfolg.

Sonntag, 14.01.07

Hallenbezirksmeisterschaft der B-Junioren in Bötzingen ab 15.45 Uhr gegen u.a. SV Breisach, SG Kenzingen und SG Untermünstertal.

Hallenbezirksmeisterschaft der A-Junioren in Bötzingen ab 16.11 Uhr gegen u.a. SG

Au-Wittnau, SV Breisach und SG Eichstetten.

Wir wünschen unserem Team viel Erfolg.

Ergebnisse der Hallenbezirksmeisterschaftsrunde der D-Junioren in Neuenburg vom 16.12.2006

SVG D - SV Blau Weiss Wiehre Frbg. D 2:2
SVG D - VfR Hausen D 9:0
SVG D - Spvgg Gundelfingen/Wildtal 1:3
Somit sind die D-Junioren eine Runde weiter!

Gute Spieler unserer Mannschaft.

Glückwünsche von den Trainern
Rainer u. Bernd

B-Junioren in Neuenburg

SG Gottenheim - ESV Freiburg 3:0
SG Gottenheim - SV Glottertal 2:1
SG Gottenheim - SG Kenzingen 1:2
Damit hat die Mannschaft die nächste Runde erreicht.
Glückwunsch.



▲ **Jugendgeneralversammlung am Donnerstag, den 11.01.2007 um 19.30 Uhr im Clubheim des SV Gottenheim.**

★ **Leichtathletik**

Die "City-Sport Crossserie" ist zu Ende. Der letzte Lauf fand auf der Bellenhöhe in Pfaffenweiler statt. Noch einmal gaben unsere kleinen und großen Läufer/innen alles, um sich vielleicht doch noch um ein paar Plätze nach vorne zu schieben.

Am Ende aller fünf Läufe, von denen die besten drei Platzierungen in die Wertung kamen, standen folgende Ergebnisse fest:

Schüler m 8:
Platz 8 für Max Bürgi, Platz 10 für Nicolai Bartsch

Schülerinnen w 8:
Platz 7 für Lucia Heger

Schülerinnen w9:
Platz 4 für Ana Sofie Winter Lopez

Schülerinnen w 10:
Platz 4 für Laura Selinger

Schülerinnen w 13:
Platz 7 für Sophia Selinger

weibl. Jugd. B:
Platz 3 für Julika Lang

männl. Jugd. B:
Platz 2 für Peter König

Männer Hauptklasse:
Platz 11 für Michael Bodynek

Herzlichen Glückwunsch!

Euer Uwe, Eure Gabi



Neue Kurse Rückengerechte Fitnessgymnastik für Frau und Mann

Für alle, die ihren Rücken gesünder erhalten möchten, für alle, die Probleme mit ihrem Rücken haben.

Beginn der Kurse:

Dienstag, 09. Januar 07

10.00 - 11.00 Uhr Turnhalle
20.00 - 21.00 Uhr Turnhalle

Donnerstag, 11. Januar 07

19.00 - 20.00 Uhr Turnhalle

10 Abende kosten 50,- Euro
Kursgebühr ist bei Beginn fällig. Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Der SV Gottenheim hat das Gütesiegel "Gesundheitssport". Die Kurse sind von den Krankenkassen anerkannt und werden mit Bonuspunkten gefördert und bezuschusst.

Anmeldung bei Ilse Steenbock,
Tel.: 07665/71 19

SPD Ortsverein Gottenheim

Der SPD Ortsverein informiert:

Liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde, sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, hiermit laden wir Euch/Sie herzlich ein zum

traditionellen Schäufole-Essen des SPD-Ortsvereins Gottenheim am Freitag, dem 12. Januar 2007 um 19.00 Uhr im Clubheim des Sportvereins in Gottenheim.

Wir würden uns sehr freuen, wieder zahlreiche Mitglieder und Gäste mit Familie und Freunden zu diesem Neujahrstreffen begrüßen zu können.

Wir gestalten, wie immer, ein unterhaltsames Programm mit kulturellen Darbietungen und kurzen politischen Reden unserer Mandatsträger/innen. Die Besucher/innen werden wieder eine attraktive Bauernmarktombola mit heimischen Produkten vorfinden.

Auch in diesem Jahr gibt es attraktive Preise zu gewinnen.

Wir würden uns sehr freuen, Euch/Sie sehr zahlreich im Clubheim des SVG (beim Sportplatz, Buchheimer Straße) begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen für den Vorstand gez.

*Manfred Wolf (1. Vorsitzender) und
Manfred Dangel (2. Vorsitzender)*



Bürgerinitiative Go-West B-31 e.V.

Einladung zur Ortsbegehung am **13.01.2007 um 10.00 Uhr.**

Treffpunkt: Ponyhof in Gottenheim

Es wird vor Ort die geplante Trassenführung des 2. Bauabschnitts dargestellt und erläutert.

Auf Ihr Kommen freuen wir uns sehr.

Die Bürgerinitiative Go-West B-31



Tennisclub Gottenheim

Ein frohes und schönes neues Jahr 2007

wünscht der Tennisclub Gottenheim all seinen Freunden und Gönnern. Diese Wünsche verbinden wir mit den Dank an alle, die dem Tennisclub in vielfältiger Weise geholfen und unterstützt haben.

Roulette-Boule Turnier

am **Samstag, den 13.01.2007 um 14.30 Uhr** startet beim Tennisclub das zweite Bouleturnier, das ähnlich wie ein Tennis-Schleifchen-Turnier ausgetragen wird. Die Paarungen werden ausgelost. Auch ohne Vorkenntnisse kann **JEDER** mitmachen.

Turnierregeln:

Teilnehmer: Clubmitglieder und alle Freunde des TCG - also **JEDER**

Kosten: keine Startgebühr und auch kein Unkostenbeitrag!

Paarung: wird vor Spielbeginn ausgelost
Dauer: Zeit pro Spiel wird nach Anzahl der Teilnehmer festgelegt

Ende: spätestens bei Einbruch der Dunkelheit

Bewirtung: die Spieler erhalten Getränke, der Jahreszeit entsprechend "Glühwein"

Turniersieger: ist, wer die meisten Punkte erreicht hat und erhält einen Sachpreis

Turnierleitung: Axel Steenbock

Gegen 18.00 Uhr gibt es dann im Clubheim ein Wildmenü.

Für das Essen erfolgt Tischreservierung - Verbindliche Anmeldungen für Boule und/oder Essen beim 1. Vorstand Horst Steenbock per Tel.: 94 06 27 oder Fax: 94 06 26 oder e-mail: horst.steenbock@t-online.de

Für private Treffen / Feiern / Familienfeste kann das Vereinsheim des Tennisclubs gemietet werden. Anfragen oder Info an Brigitte Pfeil, Tel.: 88 25 oder Horst Steenbock, Tel.: 94 06 27.

Angelsportverein Gottenheim e.V.

Der Angelsportverein Gottenheim bedankt sich bei all seinen Helfern, Freunden und Gönnern, die uns im letzten Jahr auf jede erdenkliche Weise unterstützt haben.

Wir wünschen allen Einwohnern Gottenheims alles Gute im neuen Jahr 2007.

Gleichzeitig möchten wir schon jetzt auf unsere am **19.01.2007** um 20.00 Uhr im Gasthaus Tuniberg stattfindende Generalversammlung hinweisen.

Ihr Angelsportverein

Sozialverband VdK Ortsverband Gottenheim informiert

Unabhängige Patientenberatung Stuttgart

Jetzt drei Beraterinnen

Seit zwei Monaten gibt es die Unabhängige Patientenberatung Stuttgart, deren Träger der Sozialverband VdK Baden-Württemberg ist. Diese neue Beratungsstelle gehört zu einem Modellverbund mit bundesweit 22 Büros, die von den Spitzenverbänden der Krankenkassen



sen gefördert werden. Die Stuttgarter Beratungsstelle steht allen Rat suchenden Menschen – auch unabhängig von einer VdK-Mitgliedschaft – für kostenlose Auskünfte zur Verfügung. Insbesondere will das jetzt dreiköpfige Beratungsteam, das sich aus einer Juristin, einer Pflegewissenschaftlerin und einer Sozialarbeiterin zusammensetzt, die Patienten darin un-

terstützen, sich eigenständig im Gesundheitswesen zu bewegen. Deshalb gibt es Beratung beispielsweise über Krankheitsbilder, Behandlungsmethoden, Therapieformen und Leistungsanbieter.

Unabhängige Patientenberatung Stuttgart, Gaisburgstraße 27, 70182 Stuttgart, Telefon 0711/2 48 33 95,

Fax: 0711/2 48 44 10,
stuttgart@unabhaengige-patientenberatung.de.
(ÖPNV: Haltestelle "Olgaecck")

Anton Sennrich
Tel.: 73 63

Narrenzunft Krutstorze e.V. Gottenheim

gibt bekannt



Bald isch die Ziit scho wieder do,
womer schreit Narri – Narro,
Alles isch dert user Rand un Band,
in dem Gottemer Narreland.

Doch dass es wieder e scheene Fasnet gibt,
bitt ich euch- mache alle mit !
Doch fange a recht bald,
Dess sag ich euch, zum Fasnet mache isch keiner z'alt !

O ihr Gottemer, ich weiß es ganz genau,
Narre sin Ihr alli, ob groß, ob klai, ob Mann un' Frau.
Doch ebbis het ä Hogge – lenns euch sage,
euer Narre' herz fangt immer ä weng z'spot a z'schlage.

Drum Ihr Gottemer, ohne Frage,
rüstet euch uff die große Tage.
Jeder seit, ich mach mit,
No mien ihr mol luege, was des fir ä scheni Fasnet git.

Drum helfe jeder, was er kann – wir fangen an!

Anmeldung zum großen Fasnetsumzug am 18. Februar 2007

Natürlich sind wieder **ALLE** Vereine und Fasnets - Gruppen eingeladen, sich am alljährlichen Fasnetsumzug durch die Straßen Gottenheims zu beteiligen. Die Anmeldungen sollten rechtzeitig **vor** Beginn des Umzuges, bis **spätestens zum 5. Februar 2007** bei unserer

Melanie Schmidle T. 9 47 10 46
oder per Email an melanie.schmidle@t-online.de

eingegangen sein, um sämtliche Vorbereitungen zur nachfolgenden Preisverleihung (wer ist am schönsten?...) treffen zu können. Sämtliche für die Anmeldung notwendigen Unterlagen, wie:

- Bestimmungen und Auflagen für die Umzugswagen (vom LRA)
- Umzugsordnung für alle Gruppen
- Formular für Umzugswagen

können bei Melanie Schmidle oder einfacher unter www.krutstorze.de bezogen werden.

Vorverkauf Zunftabend am 13. Januar 2007

von 15:00 bis 17:00 Uhr in der Zunftstube der Narrenzunft Krutstorze in der Schulstraße

Die Türen werden um 14:00 Uhr geöffnet.
Es werden keine Nummern für die Karten vergeben.

Für das leibliche Wohl der Wartenden wird, wie die Jahre zuvor durch unsere Guggemusik Krach&Blech, gesorgt.

Die Plätze in unserer vielgeliebten Halle (klein, aber fein) sind wie immer nummeriert. Leider können nur **MAXIMAL 10** Karten pro Person ausgegeben werden.

Jubiläumsball und Narrenbaumstellen 55 Jahre Narrenzunft Krutstorze am Sa. 20 Januar 2007

in der Winzerhalle von Gottenheim

Das 55. jährige Jubiläum der Narrenzunft Krutstorze werden wir bei einem ganz besonderen und für Gottenheim einmaligen Abend feiern.

Bereits um 18:00 Uhr werden wir am Rathaus Gottenheim unseren neuen Narrenbaum mit Unterstützung der Krach & Blech stellen. Ab 20:00 Uhr wird der Abend in der Winzerhalle eröffnet, dort werden wir durch musikalische Leckerbissen von den Guggemusikern aus Bötzingen, Merdingen, Wagenstadt und Neuershausen verwöhnt sowie von den Narrenzünften aus Ebnet, Merdingen, Neuenburg und Kappel sowie durch das mittlere und großen Ballett der Narrenzunft Krutstorze Gottenheim unterstützt. Wir freuen uns jetzt schon auf diesen musikalisch-fetzigen Abend und laden alle Einwohner Gottenheims dazu ein.

Zunftabend Fr. 02 und Sa. 03 Februar 2007

in der großen Festhalle zu Gottenheim

Wir werden für einen abwechslungsreichen Abend, in dem sowohl Büttenreden, musikalische Höhepunkte als auch andere fastnächtliche Aktivitäten für ein unvergessliches Erlebnis mit Ihren Zunftabenden sorgen.



Gottemer Fasnet-Fahrplan 2007

Der Aktuelle Gottemer Fasnetsfahrplan 2007 mit allen Terminen kann unter www.krutstorze.de-> Termine heruntergeladen werden.

Januar 07

Samstag 13.01.2007	16:00	Kartenvorverkauf ZA	Vereinsheim
Samstag 20.01.2007	18:00	Jubi 55 J. Narrenzunft Krutstorze Narrenbaumstellen vor dem Rathaus	Rathaus
	20:00	Jubi 55 J. Narrenzunft Krutstorze Jubi-Ball	Winzerhalle
Samstag 27.01.2007	09:00	Fähnle-Uffhänge	ganz Gottene

Februar 07

Freitag 02.02.2007	19:45	1. Zunftabend	Große Festhalle
Samstag 03.02.2007	19:45	2. Zunftabend	Große Festhalle
Samstag 10.02.2007	19:31	Männergesangverein-Fasnet (Musik, Sketche, Tänze, Gesang)	Große Festhalle
Donnerstag 15.02.2007		Schmutzige Dunschdig 09:00 Kindergarten/Schulstürmen 14:30 Rathausstürmen 19:11 Hemdglunkerumzug ab Narrenbrunnen Krutsniedervortrag Dorfschnurre	ganz Gottene
	nach dem Hemdglunck	Hemdglunkerpartys	Festhalle & Hebewerk (JC)
Freitag 16.02.2007	14:00 - 17:00	Kinderball	Festhalle
	20:00 - 02:00	Fasnet-Party	Hebewerk (Zeltclub)
Samstag 17.02.2007	19:71	Krutstorze-Night Preismaskenball	Festhalle
Sonntag 18.02.2007	08:00	Narrenwecken durch Krach und Blech	ganz Gottene
	11:00	Krach und Blech an der Gottemer Kirche	Kirchenplatz St. Stephan
	11:00	Narrensuppe	Festhalle
	14:11	Großer Gottemer Brauchtumsumzug	ganz Gottene Festhalle
Dienstag 20.02.2007	20:00	Fasnetbeerdigung	ganz Gottene Vereinsheim
Mittwoch 21.02.2007	09:00	Fähnle-Abhänge	ganz Gottene

Eingeladen sind natürlich alle, Narre und Nichtnarre, mit uns Krutstorze Fasnetz'mache. Schmückt Eure Häuser (... unser Dorfsoll schöner werden...), macht mit bei den Umzügen, besucht die Veranstaltungen und unterstützt uns damit bei unseren zahlreichen Aktivitäten. Dies gilt natürlich auch für alle zugezogenen Bürger, lernt unsere Fasnet kennen und lieben, setzt oder stellt Euch einfach dazu und schunkelt, singt und lacht mit uns mit. Und wergar kei Freid an de Fasnet het (isch jo fast nit möglich, dass es des gibt), der verzeihet uns, wenn's eweng lutter isch im Dorf wie sunsch...

Sa. 13.01	Narrenzunft Herbolzheim	Herbolzheim	Hasträgertreffen	19:30
So. 14.01	Narrenzunft Marchwaldgeister	Hugstetten	Umzug	12:00
Fr. 26.01	Hardemer Baseridder	Hartheim	Hasträgertreffen	19:30
Sa. 27.01	Burghexen Neuenburg	Neuenburg	Narrentreffen	19:00
Fr. 09.02	Pflumedrucker Schutterwald	Schutterwald	Nachtumzug / Freinacht	18:30
So. 11.02	Müllemer Hudeli	Müllheim	Umzug	10:30
Fr. 16.02	Narrenzunft Rhiischnocke	Neuenburg	Zunftabend	19:00
Mo. 19.02	Narrenzunft Istein	Istein	Nachtumzug	18:00
Mo. 25.02	Casellberger Driebelbisser	Sulzburg	Umzug, Burefasnet	12:00
Sa. 09.06	VON- Narrenschau	Kenzingen	Hasputzete Oberrheinische Narrenschau	13:00

Alle genannten Termine sind unter www.krutstorze.de mit den aktuellen Abfahrtszeiten eingetragen. Schnupperstunden für „Gastnarren“ im Häs sind dabei immer möglich und können bei

- Thea Schlatter
- T. 55 51 oder per e-mail an schlatter@t-online.de

entgegengenommen werden.

Herzlichst, mit einem kräftigen NARRI-NARRO

die Narren der
Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskünfte und Anmeldungen:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus,
79268 Bötzingen
Telefon 07663/93 10 20
Fax: 07663/93 10 33
e-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de,
Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

206.280 Korbflechten

Dienstags, ab 09.01.2007, 19.30 - 21.45
Uhr, 6 x, beim Kursleiter, Gustav Grün,
Bergstr. 97

501.030 PC-Einführungskurse

Vier Abende Basiswissen Word 2000

Dienstags, ab 09.01.2007, 18.30 - 21.30
Uhr, 4 x, Realschule, Multimediarum, 2.
OG, Raum 203

504.010 Computer- und Maschinensreiben

Freitags, ab 12.01.2007, 18.30 - 20.00
Uhr, 10 x, Realschule, Multimediarum,
2. OG, Raum 203

Gottenheim:

300.020 Mit den richtigen Farben in den Frühling und Sommer

Mittwochs, ab 10.01.2007, 19.45 - 22.00
Uhr, 4 x, Schule, DG



ALLGEMEINE Bürgerinformation

2. Gottenheimer Weihnachtsmarkt

Für den schönen, kalten und gelungenen "2. Gottenheimer Weihnachtsmarkt" am 3. Advent möchten wir uns recht herzlich im Namen aller Beteiligten bedanken.

Besonders bei Herrn Bürgermeister Kieber, Des weiteren an den Bauhof, Frau Stork von der Verwaltung, Frau Rempe sowie den Kindern der Grund-Hauptschule, den Reisportfreunden Gottenheim e.V., den Firmen Elektro Hagios und Metallverwertung, dem Gewerbeverein, Sparkasse und Volksbank sowie allen anwesenden Gästen.

Jürgen Steiner und Erich Lauble

SkiBus-Prospekt 2006/07 - Ab in den Winter!

Liebe Wintersportler, liebe Fahrgäste, auch dieses Jahr erreichen Sie mit den Bussen und Bahnen im RVF-Gebiet bequem die Schwarzwaldgipfel. Den neuen **SkiBus-Prospekt Winter 2006/07**, herausgegeben vom Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF), erhalten Sie kostenlos

- in den Rathäusern und Kurverwaltungen ihrer Gemeinde
- an allen Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen im RVF
- als Download (PDF-Datei) im Internet unter www.rvf.de

Er ist bis zum 15. April 2007 gültig und gibt Ihnen einen Gesamtüberblick über die Bahn- und Busverbindungen in die Wintersportgebiete des südlichen Schwarzwaldes. Der Prospekt enthält die Fahrpläne und Tarife zu den Skigebieten am Feldberg, Kandel, Schauinsland/Notschrei und Belchen, neu aufgenommen wurde der SBG-Ski- und WanderBus Waldau/Jostal. In den Linienbussen und Zügen gelten die RVF-Tarife.

Skifahren, Langlaufen, Rodeln oder ein Schneespaziergang - Wintervergnügen pur, preisgünstig, umweltfreundlich und ohne Parkplatzsorgen mit den ÖPNV-Verbindungen im RVF!

„Ski und Rodel gut“ wünscht Ihnen
Ihr Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF)

Thema: Beratung Grünland- bewirtschaftung aktuell:

- Aktuelle Sortenempfehlung
- gute fachliche Praxis
- aktuelles vom Energiepflanzenbau

Termin: **Dienstag, 16.01.07** um 20.00 Uhr, St. Peter, Gasthaus Café Schuler

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald



BÜRGER- PROJEKTE



Waldspielgruppe Waldwichtel

NEU - Terminänderung!

Nach den Ferien trifft sich die Vormittagsgruppe (bis 3 Jahren) **donnerstags**, 9.30 Uhr
die Nachmittagsgruppe (ab 3 Jahren) **montags**, 15.30 Uhr.

Gerne dürfen neue Kinder dazukommen, wir freuen uns.

AG BürgerScheune lud zum Silvesterumtrunk im Rathaushof

Mit Sekt, Glühwein oder Kinderpunsch haben zahlreiche Bürgerinnen und Bürger jeden Alters am Silvesternachmittag das vergangene Jahr 2006 ausklingen lassen. Der Einladung der Arbeitsgruppe BürgerScheune zum Umtrunk im Rathaushof, waren viele Gottenheimer gefolgt. Auch der „Hausherr“, Bürgermeister Volker Kieber mit Ehefrau Sandra, sowie Gemeinderäte und Mitarbeiter der Verwaltung stießen mit Nachbarn und Freunden auf das neue Jahr an. Mit viel Applaus und einem herzlichen Dank der AG BürgerScheune wurde die musikalische Einlage von Karin Hartenbach und Simon Schnell bedacht. Die beiden Jungmusiker des Musikvereins Gottenheim unterhielten mit einem Stück für zwei Hörner die Gäste. Pünktlich um 16 Uhr waren alle Sektflaschen ausgetrunken. Der Rathaushofleerte sich und es wurde auf privaten Feiern oder im Kreise der Familie weitergefeiert.

Die Mitglieder der AG BürgerScheune bedanken sich bei Bürgermeister Volker Kieber für das Überlassen des Rathaushofes und der Bürgerscheune sowie für die gespendeten Neujahrsbrezeln, bei den jungen Musikern Karin Hartenbach und Simon Schnell für ihren spontanen Auftritt und natürlich bei allen Gästen des Umtrunks für ihr Kommen. Ein weiterer Dank für die gute Zusammenarbeit gilt den Gottenheimer Betrieben Bäckerei Bayer, Metzgerei und Partyservice Blum, Winzerhof Theo Hunn und Getränkehandel Schnell. Die AG BürgerScheune trifft sich wieder am Mittwoch, 24. Januar, 20.30 Uhr im Rathaushof. Interessierte sind herzlich willkommen.



WARENBÖRSE



“Zu verschenken”

- ★ Wunderschöne Zwergkaninchen zu verschenken. Jetzt aussuchen, Ende Januar abholen. Tel.: 94 26 85
- ★ Betontrog, ca. 300 l, Tel.: 64 81

Interessenten an den oben genannten Gegenständen können sich direkt an den “Schenker” wenden. Im Gemeindeblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht.

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies dem Bürgermeisteramt, Frau Stork, Tel.: 98 11-12, gemeinde@gottenheim.de mitteilen.

Bürgermeisteramt



FUNDSACHEN

- Gefunden wurde ein Ring im Dezember. Beim Konzert des Musikvereins sind braune Handschuhe liegen geblieben.
 - Gefunden wurde 1 Autoschlüssel.
- Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Stork, Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim, Tel.: 98 11-12.



Herzlichen Glückwunsch

08.01.2007

Die Eheleute Emil und Maria Prag, Hauptstraße 11, feiern Goldene Hochzeit.

S INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH



Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.



Gesprächskreis - Pflegende Angehörige von Parkinsonkranken

Die Pflege und Betreuung von Menschen, die an M. Parkinson leiden, stellt eine große Herausforderung dar. Der Austausch von persönlichen Erfahrungen und praktischen Tipps und Ratschlägen kann zu Ihrer persönlichen Entlastung beitragen.

Veränderungen in der Partnerbeziehung und das Gefühl, “alleine zu sein” können für pflegende Angehörige von Parkinsonkranken eine große Belastung darstellen. Deshalb möchten wir diese Themen bei unserem nächsten Treffen besprechen, und laden Sie dazu herzlich ein.

Der Gesprächskreis ist eine Initiative der Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörigen an der Kirchlichen So-

zialstation Nördlicher Breisgau e.V. in Bötzingen, und ist ein Angebot für pflegende Angehörige.

Der nächste Gesprächskreis findet am **08. Januar** um 15:00 Uhr im Seniorenzentrum March statt (Haupteingang, Schwarzwaldstraße 18, 79232 March-Hugstetten). Bei Rückfragen: Markus Rauh, Tel.: 07663/40 77 - beratung-senioren@gmx.de.



SONSTIGE Informationen

Infotipp der Verbraucherzentrale

Mehrwertsteuer - Tipps zum Jahreswechsel

Nur noch wenige Tage, dann werden 19 Prozent Mehrwertsteuer bei den meisten Waren und Dienstleistungen fällig. Mit dem Faltblatt “19, 16 oder 7 Prozent?” informiert die Verbraucherzentrale über die Folgen der Mehrwertsteuererhöhung – insbesondere auch bei Verträgen, die über den Jahreswechsel hinaus laufen.

Wenn das Fitnessstudio ab dem ersten Januar 2007 mit Verweis auf die Mehrwertsteuer und andere Kostenfaktoren seinen Preis um 10 Prozent erhöht, muss man das nicht schlucken. Es lohnt sich, zu prüfen, ob diese Preiserhöhung im Rahmen der Geschäftsbedingungen möglich und rechens ist. Und wenn die Möbel, die laut Vertrag eigentlich zu Weihnachten schon hätten da sein sollten, erst Mitte Januar geliefert werden, darf die höhere Mehrwertsteuer nicht auf den Kunden abgewälzt werden. Ohne Einschränkung können auch Geschenkgutscheine im

neuen Jahr eingelöst werden.

Ob es um Pauschalreisen in 2007 geht, die 2006 gebucht wurden, um Fragen des Geschenkeumtauschs im neuen Jahr, um Strom und Gas oder andere Verbraucherverträge: Das Faltblatt der Verbraucherzentrale informiert über die Rechtsfolgen der Mehrwertsteuererhöhung. Es kann unter www.vz-bw.de/mwst heruntergeladen oder kostenlos in den Beratungsstellen der Verbraucherzentrale abgeholt werden.